

Kleine Anfrage

der Abg. Dr. Christian Jung und Alena Trauschel FDP/DVP

und

Antwort

des Ministeriums für Verkehr

Planungsfortschritte/Planfeststellungsverfahren der Bundesstraßen B 293-Ortsumgehungen von Walzbachtal-Jöhlingen und Pfinztal-Berghausen sowie Verkehrssicherheit in Walzbachtal-Jöhlingen (Landkreis Karlsruhe)

Kleine Anfrage

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche Fortschritte (aktueller Stand) gibt es bei der Planung/dem Planfeststellungsverfahren für die B 293-Ortsumgehung (Bundesstraße) von Walzbachtal-Jöhlingen (Auftragsverwaltung)?
2. Wann ist mit dem Abschluss des Planfeststellungsverfahrens für die B 293-Ortsumgehung von Walzbachtal-Jöhlingen zu rechnen?
3. Welche Fortschritte (aktueller Stand) gibt es bei der Planung/dem Planfeststellungsverfahren für die B 293-Ortsumgehung von Pfinztal-Berghausen (Auftragsverwaltung)?
4. Wann ist mit dem Abschluss des Planfeststellungsverfahrens für die B 293-Ortsumgehung von Pfinztal-Berghausen zu rechnen?
5. Welche zusätzlichen Maßnahmen zur Verkehrssicherheit sind auf der B 293 in Walzbachtal-Jöhlingen in Abstimmung mit der Gemeinde Walzbachtal geplant?
6. In welcher Weise werden die Geschwindigkeit/Rotlicht-Verstöße der Verkehrsteilnehmer und insbesondere des Schwerlastverkehrs auf der B 293 in Walzbachtal-Jöhlingen kontrolliert?

7. Welche zusätzlichen Maßnahmen, wie verbesserte Warnbeschilderung oder Lichtsignale, sind für die Verkehrssicherheit (sicherer Schulweg) auf der B 293 in Walzbachtal-Jöhlingen in Abstimmung mit der Gemeinde Walzbachtal geplant?

5.12.2022

Dr. Jung, Trauschel FDP/DVP

Begründung

Durch diese Kleine Anfrage wollen die Fragesteller den aktuellen Stand des Planfeststellungsverfahrens für die Ortsumgehungen der Bundesstraße B 293 in Walzbachtal-Jöhlingen sowie in Pfinztal-Berghausen abfragen. Des Weiteren gilt es zu klären, in welcher Weise die Verkehrssicherheit insbesondere in Bezug auf einen sicheren Schulweg auf der Bundesstraße B 293 in Walzbachtal-Jöhlingen deutlich verbessert werden kann.

Antwort

Mit Schreiben vom 11. Januar 2023 Nr. VM2-0141.3-12/173/1 beantwortet das Ministerium für Verkehr die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Welche Fortschritte (aktueller Stand) gibt es bei der Planung/dem Planfeststellungsverfahren für die B 293-Ortsumgehung (Bundesstraße) von Walzbachtal-Jöhlingen (Auftragsverwaltung)?*

Der Antrag auf Einleitung des Planfeststellungsverfahrens zur Bedarfsplanmaßnahme B 293 OU Jöhlingen wurde am 25. Januar 2021 gestellt. Die Offenlage der Planunterlagen erfolgte vom 19. Juli 2021 bis zum 18. August 2021. Die Frist zur Einreichung von Einwendungen und Stellungnahmen endete am 29. September 2021. Bis zu diesem Zeitpunkt waren 249 Einwendungen und Stellungnahmen von Privatpersonen zu verzeichnen. Die vorliegenden Einwendungen und Stellungnahmen wurden daraufhin durch das Regierungspräsidium Karlsruhe gesichtet und eine Erwiderung ausgearbeitet. Die entsprechenden Unterlagen wurden am 8. Juli 2022 an die Planfeststellungsbehörde übergeben. Infolge des Urteils des BVerwG vom 4. Mai 2022 ist ein Beitrag zu den globalen Klimaauswirkungen nachzureichen. Dieser wird aktuell durch das Regierungspräsidium erstellt.

2. *Wann ist mit dem Abschluss des Planfeststellungsverfahrens für die B 293-Ortsumgehung von Walzbachtal-Jöhlingen zu rechnen?*

Der Erörterungstermin ist für Mitte 2023 vorgesehen. Der Planfeststellungsbeschluss wird für Anfang 2024 angestrebt. Der Zeitpunkt des Abschlusses des Planfeststellungsverfahrens ist davon abhängig, ob Klagen gegen den Planfeststellungsbeschluss eingereicht werden.

3. *Welche Fortschritte (aktueller Stand) gibt es bei der Planung/dem Planfeststellungsverfahren für die B 293-Ortsumgehung von Pfinztal-Berghausen (Auftragsverwaltung)?*

Der Antrag auf Einleitung des Planfeststellungsverfahrens zur Bedarfsplanmaßnahme B 293, OU Berghausen wurde am 23. Februar 2021 gestellt. Die Offenlage der Planunterlagen erfolgte vom 19. Juli 2021 bis zum 18. August 2021. Die Frist

zur Einreichung von Einwendungen und Stellungnahmen endete am 29. September 2021. Bis zu diesem Zeitpunkt waren 146 Einwendungen und Stellungnahmen von Privatpersonen zu verzeichnen. Die vorliegenden Einwendungen und Stellungnahmen wurden daraufhin durch das Regierungspräsidium Karlsruhe gesichtet und eine Erwiderung ausgearbeitet. Die entsprechenden Unterlagen wurden am 10. Juni 2022 an die Planfeststellungsbehörde übergeben. Infolge des Urteils des BVerwG vom 4. Mai 2022 ist ein Beitrag zu den globalen Klimaauswirkungen nachzureichen. Dieser wird aktuell durch das Regierungspräsidium erstellt.

4. Wann ist mit dem Abschluss des Planfeststellungsverfahrens für die B 293-Ortsumgehung von Pfinztal-Berghausen zu rechnen?

Der Erörterungstermin findet am 14./15. Februar 2023 statt. Der Planfeststellungsbeschluss wird für Ende 2023 angestrebt. Der Zeitpunkt des Abschlusses des Planfeststellungsverfahrens ist davon abhängig, ob Klagen gegen den Planfeststellungsbeschluss eingereicht werden.

5. Welche zusätzlichen Maßnahmen zur Verkehrssicherheit sind auf der B 293 in Walzbachtal-Jöhlingen in Abstimmung mit der Gemeinde Walzbachtal geplant?

Auf der B 293 in Walzbachtal-Jöhlingen besteht zwischen Höhe Bahnhofstraße 3 und Höhe Wielandweg 4 aus Lärmschutzgründen eine Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h. Außerdem sind zwei gesicherte Querungsmöglichkeiten in Form von Fußgängerlichtsignalanlagen eingerichtet. Diese befinden sich auf Höhe Bahnhofstraße 3 und Jöhlinger Straße 1a. Nach Mitteilung des Landratsamtes Karlsruhe liegen aktuell keine Eingaben der Gemeinde Walzbachtal für zusätzliche Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der B 293 im Ortsteil Jöhlingen vor. Nach Prüfung der Verkehrsbehörde besteht dort derzeit keine Notwendigkeit für zusätzliche Maßnahmen im Sinne der Verkehrssicherheit.

6. In welcher Weise werden die Geschwindigkeit/Rotlicht-Verstöße der Verkehrsteilnehmer und insbesondere des Schwerlastverkehrs auf der B 293 in Walzbachtal-Jöhlingen kontrolliert?

Auf der B 293 in Walzbachtal-Jöhlingen werden vom Landratsamt Karlsruhe Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, jedoch keine Kontrollen zu Rotlichtverstößen. Bei den Geschwindigkeitsmessungen kommen ausschließlich mobile Messgeräte zum Einsatz. Die Geschwindigkeitskontrollen finden gleichermaßen für alle motorisierten Verkehrsteilnehmer:innen statt. Der Schwerlastverkehr wird nicht gesondert kontrolliert. Die Beanstandungsquote in Höhe von 0,88 Prozent liegt deutlich unter dem Jahresdurchschnitt des Landkreises Karlsruhe des Jahres 2021 (3,4 Prozent).

7. Welche zusätzlichen Maßnahmen, wie verbesserte Warnbeschilderung oder Lichtsignale, sind für die Verkehrssicherheit (sicherer Schulweg) auf der B 293 in Walzbachtal-Jöhlingen in Abstimmung mit der Gemeinde Walzbachtal geplant?

Dem Landratsamt Karlsruhe liegen derzeit keine Eingaben der Gemeinde Walzbachtal für zusätzliche Maßnahmen im Sinne der Verkehrssicherheit (sicherer Schulweg) im Zuge der B 293 in Jöhlingen vor. Nach Prüfung der Verkehrsbehörde besteht dort aktuell keine Notwendigkeit für zusätzliche Maßnahmen (sicherer Schulweg).

Hermann
Minister für Verkehr